

# Caparol-Rauhfaserfarbe fein/grob

Matte, waschbeständige, roll- und spritzfähige Dispersions-Innenfarbe mit Rauhfaserstruktur.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für hochdeckende, nahtlose Wand- und Deckenbeschichtungen in einer feinen oder groben Rauhfaserstruktur. Hervorragend zur rationellen und preiswerten Beschichtung von Fertigbauelementen geeignet.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm</li> <li>■ waschbeständig</li> <li>■ diffusionsfähig</li> <li>■ <math>s_d</math>-Wert &lt; 0,1 m</li> <li>■ hohes Deckvermögen</li> <li>■ untergrundegalierend</li> <li>■ spannungsarm</li> <li>■ leichte Verarbeitung</li> </ul>
Materialbasis	Kunststoffdispersion nach DIN 55945.
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Gebindegrößen fein und grob:</b> 5 l, 12,5 l</li> </ul>
Farbtöne	<p>Weiß.</p> <p>Mit max. 5 % AVA – Amphibolin Vollton- und Abtönfarben oder CaparolColor Vollton- und Abtönfarben (ehem. Alpinacolor) abtönbar. Bei Selbstabtönung benötigte Gesamtmenge untereinander vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden. Bei Bezug von 100 Liter und mehr in einem Farbton und Auftrag auf Anfrage auch werkseitig abgetönt lieferbar. Um evtl. Abtönfehler zu erkennen, bitte vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung (Charge) verwenden.</p>
Glanzgrad	Matt
Lagerung	Kühl, aber frostfrei.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dichte: ca. 1,5 g/cm<sup>3</sup></li> </ul>

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.
-----------------------	---



**Putze der Mörtelgruppen PII u. PIII:**

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF.

**Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe PIV:**

Ein Grundanstrich mit Caparol-Haftgrund. Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben, Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

**Gipsbauplatten:**

Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. oder Caparol-Tiefgrund TB. Auf stark verdichteten, glatten Platten ein haftvermittelnder Grundanstrich mit Caparol-Haftgrund.

**Gipsplatten (Gipskartonplatten):**

Spachtelgrate abschleifen. Weiche und geschliffene Gipsspachtelstellen mit Caparol-Tiefgrund TB festigen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Haftgrund, OptiGrund E.L.F. oder CapaSol LF. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit Caparol AquaSperrgrund. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

**Beton:**

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

**Tragfähige Beschichtungen:**

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauhern. Ein Grundanstrich mit Caparol-Haftgrund.

**Nicht tragfähige Beschichtungen:**

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Auf schwach saugenden, glatten Flächen ein Grundanstrich mit Caparol-Haftgrund. Auf grob porösen, sandenden bzw. saugenden Flächen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

**Leimfarbenanstrich:**

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

**Nicht festhaftende Tapeten:**

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB.

**Schimmelbefallene Flächen:**

Schimmel- bzw. Pilzbefall durch Naßreinigung entfernen. Flächen mit Capatop bzw. FungiGrund durchwaschen und gut trocknen lassen. Grundanstrich je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes. Bei stark befallenen Flächen Schlußbeschichtung mit Indeko-W, Malerit-W oder Fungitex-W ausführen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z.B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten.

**Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:**

Nikotinverschmutzungen sowie Ruß- oder Fettflecken mit Wasser unter Zusatz fettlösender Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen. Abgetrocknete Wasserflecken trocken durch Abbürsten reinigen. Ein absperrender Grundanstrich mit Caparol AquaSperrgrund. Auf stark verschmutzten Flächen eine zusätzliche Schlußbeschichtung mit Caparol Aqua-inn N<sup>9</sup>1 vornehmen.

**Holz- und Holzwerkstoffe:**

Mit den wasserverdünnbaren, umweltschonenden Capacryl Acryl-Lacken oder Capacryl PU-Lacken beschichten.

**Kleine Fehlstellen:**

Nach entsprechender Vorarbeit mit Caparol-Akkordspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

Beschichtungsaufbau

## Rollauftrag

Zweimaliger satter, gleichmäßiger Auftrag mit Caparol-Rauhfaserfarbe, mit max. 15 % Wasser verdünnt. Zum Auftrag kurzschurige Lammfellrollen benutzen und satt auflegen. Nicht zu weit ausrollen, da sonst keine gleichmäßige Struktur erzielt wird. Zur Erzielung eines einwandfreien Strukturbildes an den Wänden waagrecht auftragen und senkrecht verschlichten.

Bei der Beschichtung von Decken quer zum Lichteinfall auftragen und in Richtung des Lichteinfalles verschlichten. Ecken und Kanten mit dem Pinsel satt vorstreichen und nachstupfen oder mit der Heizkörperrolle auftragen und strukturieren. Während der Verarbeitung öfter aufrühren.

## Spritzauftrag

*Grundanstrich:*

Mit Caparol-Haftgrund oder einer waschbeständigen Caparol-Innendispersionsfarbe z.B. Malerit E.L.F., abgestimmt auf den Farbton der nachfolgenden Beschichtung.

*Schlußbeschichtung:*

Ein satter, gleichmäßiger Spritzauftrag mit Caparol-Rauhfaserfarbe, mit max. 10 % Wasser verdünnt, mit geeigneten Flächenspritzgeräten.

Düse: 6–8 mm

Druck: 4 bar

Arbeitsgeräte nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verbrauch

Ca. 500–800 ml/m<sup>2</sup>.

Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

### Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung:

+5 °C für Umluft und Untergrund.

Trocknung/Trockenzeit

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 12 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen.

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Hinweis

Um die produktspezifischen Eigenschaften zu erhalten, nicht mit anderen Werkstoffen vermischen. Zur Vermeidung von Ansätzen naß-in-naß in einem Zug beschichten. Bei der Anwendung von Caparol-Tiefgrund TB im Innenbereich kann ein typischer Lösemittelgeruch auftreten. Deshalb für gute Lüftung sorgen. In sensiblen Bereichen den aromatenfreien geruchsarmen AmphiSilan-Putzfestiger anwenden. Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).

## Hinweise

Bitte beachten  
(Stand bei Drucklegung)

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-DF01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Acrylharz-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Holzfasern, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.

Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

KundenServiceCenter

Tel.: 0 61 54 / 71 17 10

Fax: 0 61 54 / 71 17 11

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## Technische Information Nr. 330 · Stand: Januar 2010

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet [www.caparol.de](http://www.caparol.de)  
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88